Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 25.06.2025

Weiterer Anstieg der Kälberpreise

Mastkälber knacken 16 Euro (brutto)

Mit einem Kilopreis von 14,92 Euro (= 16,08 Euro inkl. MwSt.) legte das mit 90 Kilo gut entwickelte Durchschnittskalb am Ansbacher Kälbermarkt nochmals mehr als deutlich zu. So konnte im Mittel für die 667 restlos verkauften Bullenkälber zur Mast ein Steigerungspreis von 1.342 Euro (= 1.447 Euro inkl. MwSt.) erlöst werden und somit eine hohe Wertschöpfung zurück in die heimischen Betriebe der Marktbeschicker fließen.
Der rechnerische Orientierungspreis für ein 80-Kilo-Kalb liegt sogar bei 16,97 Euro inkl. MwSt.

Mit nur 86 aufgetriebenen weiblichen Kälbern konnte die Nachfrage bei weitem nicht gedeckt werden. Verbunden mit den allgemein hohen Kälberpreisen ergab sich ein deutlicher Preisanstieg, sodass die weiblichen Nutzkälber 8,81 Euro (= 9,49 Euro inkl. MwSt.) und die Kuhkälber zur Zucht 9,07 Euro (= 9,78 Euro inkl. MwSt.) erzielten.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am Mittwoch, den 9. Juli 2025.